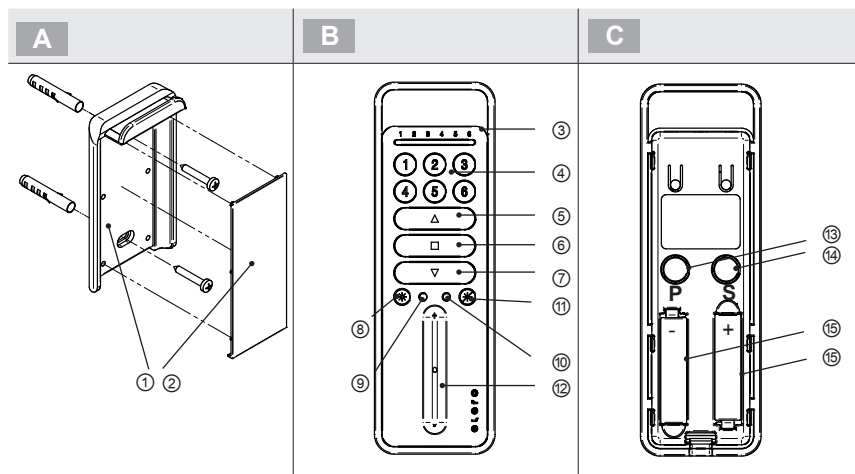




Nicht alle Bedienelemente sind auf jedem Gerät verfügbar.

Wandhalter

① Befestigungsplatte

② Abdeckung

- (HINWEIS: Zerbrechlich. Sorgfältig behandeln).
- Am vorgesehenen Montageort den Untergrund auf verborgene Leitungen etc. überprüfen.
 - Befestigungsplatte ② nicht parallel verschieben sondern von hinten durch die beiden Bohrlöcher vorsichtig aufdrücken und parallel abheben (nicht abkippen) oder von unten her aushebeln.
 - Befestigungsplatte ① mit Hilfe der Schrauben und Dübel am Montageort befestigen.

Vorderseite

- Statusanzeige (Status-LEDs, 1 mittig oder 6)
- Kanalwahltasten 1 bis 6
- Taste **AUF** ▲
- Taste **STOPP** ■
- Taste **AB/ZU** ▼
- Bedientaste **Auto**
- Auto LED
- Hand LED
- Bedientaste **Hand**
- Slider

Rückseite (ohne Deckel)

- Lerntaste **P** (links, rund)
- Selektive Lerntaste **S** (rechts, rund)
- Batteriefach (2x), Polarität beachten

Geräteübersicht / Lieferumfang

MonoCom:

- 1-Kanal-Handsender; Artikel-Nr. 284050002 (-915: 284050902)

MonoCom Slide:

- 1-Kanal-Handsender mit Slider; Artikel-Nr. 284350001 (-915: 284350901)

LumeroCom:

- 1-Kanal-Handsender mit Umschaltung Auto / Hand; Artikel-Nr. 284250001 (-915: 284250901)

VarioCom:

- 6-Kanal-Handsender (Kanäle kombinierbar) mit Umschaltung Auto / Hand; Artikel-Nr. 284450002 (-915: 284450902)

VarioCom Slide:

- 6-Kanal-Handsender (Kanäle kombinierbar) mit Slider und Umschaltung Auto / Hand; Artikel-Nr. 284550001 (-915: 284550901)

Jeweils mit Wandhalterung, Befestigungsset (Artikel-Nr. 280400001), 2 eingelegten Batterien, Bedienungsanleitung Artikel-Nr. 138220002

Bestimmungsgemäßer Gebrauch, Vorhersehbare Fehlanwendung

Der Handsender darf nur zur Steuerung von Rollläden-, Jalousie- und Sonnenschutzanlagen benutzt werden, die mit elero ProLine 2 Funkempfängern (nur bidirektional) ausgestattet sind. Zusätzlich ist das Schalten und Dimmen von mit elero Funkempfängern (ProLine 2, bidirektional) und geeignetem elektronischen Vorschaltgerät ausgestatteten Leuchtmitteln möglich.

Nur zur Verwendung in trockenen Räumen zum Schalten und Steuern von elero Funkantrieben und elero Funkempfängern. Keine Veränderungen am Gerät vornehmen! Gerät nicht fallen lassen, keiner Wärmequelle aussetzen und nicht in Flüssigkeiten tauchen. Bedienung des Senders aus Unachtsamkeit oder Konzentrationsmangel vermeiden. Keine Haftung des Herstellers für Schäden infolge der genannten Ursachen.

Sicherheitsinstruktionen



Lesen Sie bitte diese Betriebsanleitung aufmerksam, denn die Vorgehensweise im Einklang mit dieser Anleitung ist Voraussetzung für die richtige Benutzung des Produkts.

Bedienung des Senders nur in Sichtweite der zu steuernden Geräte vornehmen!

Die Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen nur zur Illustration. Die Abbildungen können in unwesentlichen Details von Ihrem Produkt abweichen, diese sind nur als eine allgemeine Information zu verstehen.

elero GmbH arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Produkte. Jederzeit sind deshalb Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich. Die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Informationen entsprechen dem Informationsstand zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses.

Aus den technischen Angaben, Abbildungen und Informationen dieser Betriebsanleitung können keine Ansprüche hergeleitet werden.

Inbetriebnahme

Wichtig: Die Batterien sind bei Lieferung bereits aktiviert.

Einlernen des Handsenders „COM“ in die elero Funksteuerung bzw. in den Empfänger: siehe folgende Abschnitte.

Gehäuse öffnen / schließen

Notwendig

- Zum Einlernen des Handsenders in einen Funkempfänger.
- Zum Löschen des Handsenders aus einem Funkempfänger.
- Für Batteriewechsel.
- Öffnen: An der Unterseite des Handsenders die mittige Haltenase mit einem stumpfen Gegenstand vorsichtig etwas eindrücken und Deckel abheben.
- Schließen: Deckel von oben her lagerichtig auflegen und im Bereich der Haltenase mit leichtem Druck einrasten.

Allgemeines ⑤, ⑥, ⑦, ⑫

Die Tasten ⑤ **AUF** ▲, ⑥ **STOPP** ■, ⑦ **AB/ZU** ▼ und ⑫ Slider dienen

- bei Antrieben als Auslöser für Fahrbewegungen
- bei geeigneten Leuchtmitteln für Helligkeitsänderungen

Die Funkverbindung zwischen Handsender und Empfänger erfolgt bidirektional; aber nicht jede Nachricht wird auch vom Empfänger bestätigt.

Auf eine ungehinderte Funkverbindung zwischen Sender und Empfänger achten.

Die Sendeleistung bzw. Funkreichweite wird durch abnehmende Batterieleistung reduziert. Sinkt die Spannung unter einen bestimmten Wert, werden keine Funktionen mehr ausgeführt und auch nichts mehr angezeigt.

2 Betriebsarten: Auto oder Hand ⑧, ⑨, ⑩, ⑪

Bedientasten Auto ⑧ und **Hand** ⑪:

Auto: Ein eingelernter Empfänger reagiert auf Zeitschaltfunktionen eines entsprechenden Steuergerätes bzw. auf Befehle von Sensoriken.

Hand: Ein eingelernter Empfänger reagiert nicht auf Zeitschaltfunktionen eines entsprechenden Steuergerätes bzw. auf Befehle von Sensoriken.

- Kurze Betätigung: Istzustand wird vom Empfänger abgefragt.
- Lange Betätigung: Jeweilige Betriebsart wird aktiviert.

Auto LED ⑨ und **Hand LED** ⑩:

- Sind die ausgewählten Kanäle in der Betriebsart „Auto“, leuchtet die Auto LED grün.
- Sind die ausgewählten Kanäle in der Betriebsart „Hand“, leuchtet die Hand-LED rot.
- Sind die ausgewählten Kanäle teilweise in Betriebsart „Auto“ und teilweise in Betriebsart „Hand“, leuchten die Auto LED ⑨ und die Hand LED ⑩ synchron orange.

Batteriewechsel

Die beim Kauf eingesetzten Batterien erreichen das Ende ihrer Lebensdauer möglicherweise schon vor Ablauf der in der Bedienungsanleitung angegebenen Lebensdauer. Die Batterien können gemäß Batterierichtlinie 2013/56/EU problemlos vom Endnutzer entnommen werden. Nach einem Batteriewechsel bleibt die Codierung des Senders erhalten; die Codierung muss nicht neu in die Funksteuerung bzw. den Funkempfänger eingelesen werden.

- Batterien vorsichtig herausheben. Ausschließlich 2 identische nicht wiederaufladbare Batterien des Typs AAA (Micro 1,5 V) verwenden. Auf richtige Polung achten: Pluspol (+) ist versenkter Kontakt, Minuspol (-) ist Metallzunge.

Verbrauchte Batterien umweltgerecht entsorgen.

Kanalauswahl ④

Bei der Kanalauswahl wird ein aktivierter Kanal durch die jeweilige grüne Status-LED signalisiert. Die Kanalauswahl wird überschrieben, sobald alle Statusanzeigen ausgeschaltet sind.

- Kanalauswahl durch kurze Betätigung einer Kanalauswahl Taste (1 bis 6): Einzelner Kanal wird aktiviert oder deaktiviert.
- Kanalauswahl durch lange Betätigung einer Kanalauswahl Taste (1 bis 6): Alle niedrigeren Kanäle einschließlich des Kanals der betätigten Kanalauswahl Taste werden ausgewählt.
- Auswahl einer Gruppe (von bis zu 5 beliebigen Kanälen): Beim Betätigen einer Kanalauswahl Taste ist die Statusanzeige für 5 Sekunden aktiv. In diesem Zeitraum können weitere Kanäle zu beliebigen Gruppen zusammengestellt werden.
- Zentralkanal (Auswahl aller 6 Kanäle): Aktivierung erfolgt sobald alle 6 Kanäle ausgewählt sind.

Bedienelement Slider ⑫

- Fein-Justierung von Jalousierbaren und dimmbaren Empfängern.

Aktion / Befehl	Rohrantrieb (Funk)	Jalousieantrieb (Funk)	Combio-868 LI
Wischbewegung nach oben	Fahrbewegung nach oben	Jalousieren Aufwärts	Dimmen heller
Wischbewegung nach unten	Fahrbewegung nach unten	Jalousieren Abwärts	Dimmen dunkler
Slider loslassen	Empfänger ist in Selbsthaltung	Stopp der Fahrbewegung	Helligkeitswert wird beibehalten

- Slider-Befehle werden nicht auf andere Funkempfänger geroutet und es erfolgt keine Rückmeldung.
- Slider-Befehle verhalten sich im Gruppenkanal und im Zentralkanal gleich wie im Einzelkanal, ausgenommen Combio-868 LI.
- Bedienelemente Slider und Tasten ⑤, ⑥ und ⑦ sind gegeneinander verriegelt.

Statusanzeige / Kanalanzeige ③	
Der Einkanal-Handsender besitzt 1 mittige Statusanzeige und Kanalanzeige. Der Sechskanal-Handsender besitzt 6 Kanäle und 6 Status-LEDs. Die Statusanzeige erfolgt für alle ausgewählten Kanäle gleichzeitig bei Betätigung eines der Bedienelemente ⑤ AUF ▲, ⑥ STOPP ■, ⑦ AB/ZU ▼, ⑧ Slider, Bedientaste Auto ⑨ und Hand ⑩. Die Statusanzeige erfolgt für alle ausgewählten Kanäle synchron (gleichzeitig). Beim Betätigen einer Kanalwahltaste zeigen die Status-LEDs den Zustand eines aktivierten/deaktivierten Kanals an.	
grün (5 Sekunden)	Anzeige ausgewählter Kanal bzw. Kanäle. Solange können weitere Kanäle ausgewählt bzw. abgewählt werden. Jede Auswahl verlängert die Zeit um weitere 5 Sekunden.
grün blinkt (700 ms)	Alle LEDs der Statusanzeige blinken 700 ms grün während des Sendens - wenn kein Kanal ausgewählt ist. - wenn mehrere Kanäle ausgewählt sind und die Lern-taste P bzw. die Selektive Lern-taste S gedrückt wird, blinken die Status-LEDs der gewählten Kanäle grün. Dann ist das Lernen nur in einem Kanal möglich.
orange blinkt langsam (2 Hz)	Kanal (Sender) in keinem Empfänger eingelernt.
orange blinkt schnell (20 Hz)	Kanal (Sender) ist im Lernmodus. Bedienung schon eingelernter Empfänger nicht möglich.
orange blinkt schnell (20 Hz) zyklisch	Kanal (Sender) ist im Gruppenlernmodus. Bedienung schon eingelernter Empfänger nicht möglich.
orange leuchtet, dann grün	Kanal ist eingelernt und der Empfänger hat das Signal erhalten.
orange leuchtet, dann rot	Kanal ist eingelernt und einer der Empfänger hat das Signal nicht erhalten.
orange oder grün blinkt mehrfach, dann rot nach 6 Sekunden	Kanal (Sender) ist gelöscht.
orange und grün im Wechsel, dann rot	Kanal (Sender) ist gelöscht.
rot blinkt schnell	Batterien fast erschöpft.

Lernmodus asynchron (Standard)

Der asynchrone Lernmodus eignet sich für das Einlernen

- des ersten Senders
- eines zusätzlichen Senders
- einzelner Empfänger bei mehreren lernbereiten Empfängern (z.B. mehrere Empfänger an einer Sicherung).

Beim Einlernen eines Senders auf einen Empfänger wird der Schaltzustand Auf bzw. Ab/Zu auf die Aktionen des Antriebs (Laufrichtung) bzw. des entsprechenden Leuchtmittels (Schalten/Dimmen) zugeordnet.

Der asynchrone Lernmodus ist der Standard-Lernmodus. Im asynchronen Lernmodus variieren die Zeiten der Auf- und Abfahrten der teilnehmenden Empfänger. Bei geeigneten fernsteuerbaren Leuchtmitteln variiert während des Einlernens die Dauer des Leuchtens. Nach einiger Zeit laufen die Empfänger asynchron zueinander. Somit können die Treffer für einen bestimmten Empfänger besser gesetzt werden.

	Handlungsanweisung	Resultat
1	Asynchrone Lernbereitschaft aktivieren: Netzspannung aus- und wieder einschalten oder auf einem bereits eingelernten Sender gleichzeitig für 3 Sekunden die Tasten [AUF ▲]+[AB/ZU ▼]+[P] drücken.	Empfänger wechselt für 5 Minuten in die asynchrone Lernbereitschaft. Bereit um die Lern-taste [P] zu empfangen.
2	Lernmodus starten: Am einzulernenden Sender bzw. gewünschten Kanal am einzulernenden Sender für ca. 1 Sekunde die Lern-taste [P] drücken.	Empfänger wechselt in den asynchronen Lernmodus und beginnt mit zyklischen Auf- und Abfahrten.
3	Ersten Treffer setzen: Sofort nach Beginn einer Fahrbewegung die Taste [AUF ▲] oder [AB/ZU ▼] drücken. • Bei einer Auffahrt die Taste [AUF ▲] drücken. • Bei einer Abfahrt die Taste [AB/ZU ▼] drücken.	Treffer erfolgreich: Empfänger unterbricht kurzzeitig die aktuelle Fahrt. Treffer fehlgeschlagen: Empfänger unterbricht die aktuelle Fahrt nicht . → Aktion „Ersten Treffer setzen“ wiederholen!
4	Zweiten Treffer setzen: Voraussetzung: Erster Treffer ist gesetzt. Sofort nach Beginn einer entgegengesetzten Fahrt die Taste [AUF ▲] oder [AB/ZU ▼] drücken. • Bei einer Auffahrt die Taste [AUF ▲] drücken. • Bei einer Abfahrt die Taste [AB/ZU ▼] drücken.	Treffer erfolgreich: Empfänger stoppt die aktuelle Fahrt und signalisiert damit den Abschluss des Lernvorgangs. Treffer fehlgeschlagen: Empfänger stoppt die aktuelle Fahrt nicht . → Aktion „Zweiten Treffer setzen“ wiederholen!
• Das Einlernen kann immer nur in einem ausgewählten Kanal erfolgen. • Mit dem Abschluss des Lernvorgangs oder nach Ablauf von 5 Minuten wechselt der Empfänger in den normalen Betrieb. • Der Lernmodus kann durch Betätigen der Taste [STOPP ■] für mindestens 6 Sekunden gestoppt werden. • Es können mehrere Empfänger auf einen Kanal eingelernt werden. • Sind mehr als 10 Empfänger gleichzeitig im Lernmodus, wechselt der Sender in den Gruppenlernmodus. Nach Abschluss des Lernvorgangs muss der Gruppenlernmodus im Sender durch Betätigen der Taste [STOPP ■] für mindestens 6 Sekunden manuell beendet werden. • Falls der Behang nicht in die gewünschte Richtung läuft, den Sender löschen und diesen neu einlernen.		

Lernmodus synchron		
Der synchrone Lernmodus eignet sich für das • Einlernen eines zusätzlichen Senders • gleichzeitige Einlernen mehrerer Empfänger auf einen Sender bzw. Kanal. Der synchrone Lernmodus ist ein spezieller Lernmodus. Im synchronen Lernmodus stimmen die Zeiten der Auf- und Abfahrten der teilnehmenden Empfänger überein. Bei geeigneten fernsteuerbaren Leuchtmitteln stimmen die Leuchtdauern ebenfalls überein. Somit können die Treffer für alle teilnehmenden Empfänger gleichzeitig (synchron) gesetzt werden.		
	Handlungsanweisung	Resultat
1	<u>Synchrone Lernbereitschaft aktivieren:</u> Auf einem bereits eingelernten Sender gleichzeitig für 3 Sekunden die Tasten [AB/ZU ▼]+[P] drücken.	Empfänger wechselt für 5 Minuten in die synchrone Lernbereitschaft. Bereit um die Lern-taste [P] zu empfangen.
2	<u>Lernmodus starten:</u> Am einzulernenden Sender bzw. gewünschten Kanal am einzulernenden Sender für ca. 1 Sekunde die Lern-taste [P] drücken.	Empfänger wechselt in den synchronen Lernmodus und beginnt mit zyklischen Auf- und Abfahrten.
3	<u>Ersten Treffer setzen:</u> Sofort nach Beginn einer Fahrbewegung die Taste [AUF ▲] oder [AB/ZU ▼] drücken. • Bei einer Auffahrt die Taste [AUF ▲] drücken. • Bei einer Abfahrt die Taste [AB/ZU ▼] drücken.	<u>Treffer erfolgreich:</u> Empfänger unterbricht kurzzeitig die aktuelle Fahrt. <u>Treffer fehlgeschlagen:</u> Empfänger unterbricht die aktuelle Fahrt nicht. → Aktion „Ersten Treffer setzen“ wiederholen!
4	<u>Zweiten Treffer setzen:</u> Voraussetzung: Erster Treffer ist gesetzt. Sofort nach Beginn einer entgegengesetzten Fahrt die Taste [AUF ▲] oder [AB/ZU ▼] drücken. • Bei einer Auffahrt die Taste [AUF ▲] drücken. • Bei einer Abfahrt die Taste [AB/ZU ▼] drücken.	<u>Treffer erfolgreich:</u> Empfänger stoppt die aktuelle Fahrt und signalisiert den Abschluss des Lernvorgangs. <u>Treffer fehlgeschlagen:</u> Empfänger stoppt die aktuelle Fahrt nicht . → Aktion „Zweiten Treffer setzen“ wiederholen.

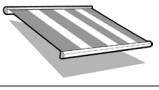
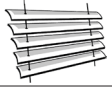
- Das Einlernen kann immer nur in **einem** ausgewählten **Kanal** erfolgen.
- Mit dem Abschluss des Lernvorgangs oder nach Ablauf von 5 Minuten wechselt der Empfänger in den normalen Betrieb.
- Der Lernmodus kann durch Betätigen der Taste **[STOPP ■]** für mindestens 6 Sekunden gestoppt werden.
- Es können mehrere Empfänger auf einen Kanal eingelernt werden.
- Sind mehr als 10 Empfänger gleichzeitig im Lernmodus, wechselt der Sender in den Gruppenlernmodus. Nach dem Abschluss des Lernvorgangs muss der Gruppenlernmodus im Sender durch Betätigen der Taste **[STOPP ■]** für mindestens 6 Sekunden manuell beendet werden.
- Falls der Behang nicht in die gewünschte Richtung läuft, den Sender löschen und diesen neu einlernen.
- Sind mehr als 10 Empfänger gleichzeitig im Lernmodus, wechselt der Sender in den Gruppenlernmodus. Nach Abschluss des Lernvorgangs muss der Gruppenlernmodus im Sender durch Betätigen der Taste **[STOPP ■]** für mindestens 6 Sekunden manuell beendet werden.
- Nach Abschluss des Lernvorgangs muss der Lernmodus im Sender durch Betätigung der Taste **[STOPP ■]** für 6 Sekunden gestoppt werden.

Selektive Lern-taste S 14

- Die Selektive Lern-taste **[S]** befindet sich unter der Abdeckung auf der Geräterückseite (rechts).
- Die Selektive Lern-taste **[S]** ist eine spezielle Ausführung der Lern-taste **[P]**.
- Mit der Selektiven Lern-taste **[S]** ist es möglich, immer nur einen Empfänger selektiv in den Lernmodus zu versetzen, selbst wenn gleichzeitig mehrere Empfänger lernbereit sind. Ein gezieltes Einlernen bestimmter Empfänger wird dadurch ermöglicht.
- Ein Empfänger muss sich in einer der beiden Lernbereitschaften (asynchron bzw. synchron) befinden.
- Der Einlernprozess kann immer nur in einem Kanal gestartet werden.
- Lernvorgang starten: Lern-taste **[S]** für ca. 1 Sekunde drücken. Der Lernmodus wird im ersten Empfänger automatisch gestartet.
- Alle lernbereiten Empfänger werden in einer Liste gesammelt.
- Lernmodus im nächsten Empfänger starten: Selektive Lern-taste **[S]** für ca. 1 Sekunde drücken.
- Lernmodus im vorherigen Empfänger starten: Selektive Lern-taste **[S]** erst kurz drücken, sofort danach die Selektive Lern-taste **[S]** für ca. 1 Sekunde drücken.
- Der Vorgang „Treffer setzen“ verhält sich wie im Lernmodus asynchron bzw. Lernmodus synchron (jeweils Handlungsanweisung 3 bzw. 4).

Selektive Lern-taste S ⑭		
- Die Selektive Lern-taste [S] befindet sich unter der Abdeckung auf der Geräterückseite (rechts). - Die Selektive Lern-taste [S] ist eine spezielle Ausführung der Lern-taste [P]. - Mit der Selektiven Lern-taste [S] ist es möglich, immer nur einen Empfänger selektiv in den Lernmodus zu versetzen, selbst wenn gleichzeitig mehrere Empfänger lernbereit sind. Ein gezieltes Einlernen bestimmter Empfänger wird dadurch ermöglicht. - Ein Empfänger muss sich in einer der beiden Lernbereitschaften (asynchron bzw. synchron) befinden. - Der Einlernprozess kann immer nur in einem Kanal gestartet werden. - Lernvorgang starten: Lern-taste [S] für ca. 1 Sekunde drücken. Der Lernmodus wird im ersten Empfänger automatisch gestartet. - Alle lernbereiten Empfänger werden in einer Liste gesammelt. - Lernmodus im nächsten Empfänger starten: Selektive Lern-taste [S] für ca. 1 Sekunde drücken. - Lernmodus im vorherigen Empfänger starten: Selektive Lern-taste [S] erst kurz drücken, sofort danach die Selektive Lern-taste [S] für ca. 1 Sekunde drücken. - Der Vorgang „Treffer setzen“ verhält sich wie im Lernmodus asynchron bzw. Lernmodus synchron (jeweils Handlungsanweisung 3 bzw. 4).		
Funkverbindung der Sender und Empfänger löschen		
Zum Löschen der Funkverbindung zwischen den Sendern und Empfängern gibt es 2 Handlungsanweisungen, die jeweils eine bestimmte Aktion im Sender und Empfänger auslösen.		
Handlungsanweisung	Resultat	
Tasten [STOPP ■]+[P] mindestens 6 Sekunden drücken bis die Statusanzeige rot leuchtet.	Im Sender: Die ausgewählten Kanäle werden komplett gelöscht. Im Empfänger: Nur der einzelne Sender wird aus dem Empfänger gelöscht.	
Tasten [AUF ▲]+[AB/ZU ▼]+[STOPP ■]+[P] mindestens 6 Sekunden drücken bis die Statusanzeige rot leuchtet.	Im Sender: Die ausgewählten Kanäle werden komplett gelöscht. Im Empfänger: Alle Sender werden aus dem Empfänger gelöscht.	

Antrieb konfigurieren

Rollladen	Markise	Jalousie	Innenbeschattung
			
Zwischenposition Behang an beliebiger Position zwischen oberer und unterer Endlage	Zwischenposition Behang an beliebiger Position zwischen oberer und unterer Endlage	Zwischenposition Behang an beliebiger Position zwischen oberer und unterer Endlage	Zwischenposition 1 Behang an beliebiger Position zwischen oberer und unterer Endlage
Position Lüftung Lüftungsschlitze geöffnet	Position Tuchstraffung Tuch gespannt	Position Wendung Wendung der Jalousie-Lamellen durch kurze Fahrt in entgegengesetzter Fahrtrichtung (nur bei Empfängern im JA-Modus oder „JA“ im Produktname).	Zwischenposition 2 weitere beliebige Position des Behangs

Voraussetzung für alle Aktionen: Kanal des Handsenders ist in Funkempfänger eingelesen.

Zwischenposition im Empfänger definieren	Zwischenposition anfahren	Zwischenposition löschen
Voraussetzung: Behang befindet sich in oberer Endlage. 1. Taste [AB/ZU ▼] betätigen bis die gewünschte Zwischenposition erreicht ist. 2. Zusätzlich die Taste [STOPP ■] betätigen. Der Behang stoppt. Die Status-LED leuchtet kurzzeitig. Zwischenposition ist jetzt gespeichert.	Voraussetzung: Zwischenposition ist definiert. Doppeltastendruck auf Taste [AB/ZU ▼] (Taste zweimal kurz nacheinander betätigen): Behang fährt auf die gespeicherte Zwischenposition. Ist keine Zwischenposition definiert, fährt der Behang in die untere Endlage. Wichtig: Bei Anwendung Jalousie und definierter Position Wendung (Empfänger im JA-Modus oder „JA“ im Produktname) erfolgt zusätzlich eine Wendung der Jalousielamellen. Ist keine Wendeposition definiert, bleibt der Behang auf der Zwischenposition mit geschlossenen Jalousielamellen stehen. Wenn die Zwischenposition für verschiedene Empfänger gleichzeitig angesteuert werden soll, müssen die Empfänger auf einem Kanal (Einzelkanal) eingelesen sein.	Tasten [AB/ZU ▼]+[STOPP ■] gleichzeitig für ca. 3 Sekunden gedrückt halten. Zwischenposition ist jetzt gelöscht. Status-LED leuchtet kurzzeitig.

Eine der Positionen Lüftung / Tuchstraffung / Wendung im Empfänger definieren	Eine der Positionen Lüftung / Tuchstraffung / Wendung anfahren	Position Lüftung / Tuchstraffung / Wendung / löschen
Voraussetzung: Behang befindet sich in unterer Endlage. 1. Taste [AUF ▲] betätigen bis sich Lüftungsschlitze öffnen bzw. die Wendung der Jalousielamellen erreicht ist bzw. das Markisentuch gespannt ist. 2. Zusätzlich die Taste [STOPP ■] betätigen. Der Behang stoppt. Position Lüftung / Tuchstraffung / Wendung ist jetzt gespeichert.	Voraussetzung: Position Lüftung / Tuchstraffung / Wendung ist definiert. Doppeltastendruck auf Taste [AUF ▲] : Behang fährt auf die gespeicherte Position. Ist keine Position Lüftung / Tuchstraffung / Wendung definiert, fährt der Behang in die obere Endlage.	Tasten [AUF ▲]+[STOPP ■] gleichzeitig für ca. 3 Sekunden gedrückt halten. Position Lüftung / Tuchstraffung / Wendung ist jetzt gelöscht.

Allgemeine Hinweise zur Fehlersuche

Störung	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Empfänger reagiert nicht und die Statusanzeige des Senders blinkt orange	Kein Sender eingelesen	Sender einlernen
Empfänger lässt sich nicht einlernen	Unterschiedliche Systemkonfiguration zwischen Sender und Empfänger (uni- bzw. bidirektional)	Systemkonfiguration anpassen
Empfänger reagiert nicht und Statusanzeige des Senders blinkt rot	1. Keine Netzspannung 2. Außerhalb der Funkreichweite 3. Empfänger defekt	1. Netzspannung prüfen. 2. Position des Senders ändern. Antennenlage des Empfängers ändern. 3. Empfänger austauschen.
Empfänger reagiert nicht und Statusanzeige des Senders leuchtet nicht	Batterien im Sender erschöpft	Batterien im Sender ersetzen
Empfänger reagiert sporadisch	1. Schlechter Funkempfang 2. Einfluss durch fehlerhafte bzw. nicht zugelassene Funksysteme	1. Position des Senders ändern. Antennenlage des Empfängers ändern. 2. Störquelle lokalisieren und Störung beheben.
Empfänger fährt in die falsche Richtung	Laufrichtungen sind falsch eingelesen	Sender löschen und korrekt einlernen

Reinigung

Verwenden Sie zur Reinigung des Produkts keine Lösungs- oder Scheuermittel.

Gewährleistung

Innerhalb der gesetzlichen Garanzzeit beseitigen wir unentgeltlich Gerätemängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen, durch Reparatur oder Umtausch. Die Garantie erlischt bei Fremdeingriff.

Reparatur

Bitte um Angabe von Artikelnummer, Artikelbezeichnung, Art des Fehlers, Begleitumstände, eigene Vermutung, vorausgegangene ungewöhnliche Ereignisse.

Service / Herstelleradresse

Sollten trotz sachgerechter Handhabung Störungen auftreten oder wurde das Gerät beschädigt, wenden Sie sich an Ihren Vertragspartner oder Händler.

elero GmbH
Antriebstechnik
Maybachstr. 30
732378 Schlierbach
DEUTSCHLAND
www.elero.de

Konformität

Hiermit erklärt elero, dass die Handsender der Baureihe „COM“ der Richtlinie 2014/53/EU entsprechen.
Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.elero.de/downloads-service/

Entsorgung



Batterien und Altgeräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden!
1. Verpackungsmaterial in die Sammelbehälter für Pappe, Papier entsorgen.
2. Altbatterien in einen Wertstoffbehälter für Altbatterien oder über den Fachhandel entsorgen.
3. Altgeräte über eine Sammelstelle für Elektronikschrott oder einen Fachhändler entsorgen.

Technische Daten

Spannungsversorgung	3 V, 2 x Micro LR03 (AAA)
Batterielebensdauer	typisch bis zu 2 Jahre
Funkfrequenz [MHz] (Band)	868 915
Sendeleistung [mW] [dBm]	≤ 500 ≤ 10
Anzahl Kanäle	1 bzw. 6 (jeweils bidirektional)
Betriebstemperatur [°C]	0 ... 50
Relative Feuchte	0 ... 95 % nicht kondensierend
Schutzart (IP)	20
Abmessungen (LxBxH) [mm] Modul Handsender	151 x 49 x 15
Gewicht [g] (inkl. Batterien)	ca. 90
Montageart (optional)	Wandmontage

